

## **3.21 Weitere Einzelbereiche**

Im Gegensatz zu den umfangreichen Ausführungen an gleicher Stelle im letzten Jahresbericht, fällt dieses Kapitel nunmehr bescheidener aus. Dies liegt in erster Linie daran, dass mit der Ausländerbeiratswahl 2005 eine nicht nur logistische Herausforderung verbunden war, sondern auch erhebliche Arbeitskraft in der agah-Geschäftsstelle und unter den agah-Vorstandsmitgliedern gebunden wurde. Insofern konzentrierten sich die personellen und zeitlichen Kapazitäten auf die Wahl am 27.11.2005, was Freiräume zur Wahrnehmung und Bearbeitung anderer Themen stark eingrenzte. Ein Umstand, der sich aufgrund der langen Vorlaufzeit bereits 2004 bemerkbar machte.

Stellvertretend für andere zusätzliche Themen, mit denen sich der Vorstand und die Geschäftsstelle in den Jahren 2004/2005 befassten, sei an dieser Stelle ein Sachverhalt ausführlicher erwähnt:

### **3.21.1 50 Jahre Arbeitsmigration**

Im Jahre 2005 jährte sich die erste systematische Anwerbung von ausländischen Arbeitskräften im Rahmen von Anwerbeabkommen zum 50. Mal (Anwerbeabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Italien von 1955). Bereits Ende 2004 trafen sich Vertreter der agah und des DGB-Hessen zu einem ersten Erörterungsgespräch und loteten dabei Möglichkeiten und Formen der Zusammenarbeit aus. Einigkeit bestand in dem Wunsch, diesen Jahrestag nicht sang- und klanglos verstreichen zu lassen, sondern ihn gebührend zu würdigen. In zahlreichen Arbeitsgruppensitzungen kristallisierten sich erste Ideen heraus, die zunehmend immer konkretere Formen annahmen. Wichtig war den Initiatoren dabei, eine Mischung aus authentischen Berichten (Zeitzeugen), Problematisierung und Perspektivenentwicklung zu erreichen. Außerdem sollten auch Erfahrungen der 2. und 3. Einwanderungsgeneration berücksichtigt werden. Und damit nicht die Gefahr einer staubtrockenen Diskussionsveranstaltung entstand, sollte das Programm audio-visuell (z.B. alte TV-Beiträge zum Thema, Klangcollagen zu abfahrenden und ankommenden Zügen) und kulturell-musikalisch „angereichert“ sein. Ein Anspruch, der weitere Vorbereitungstreffen nach sich zog und letztendlich auch umgesetzt werden konnte.

Hinsichtlich der Terminierung der Veranstaltung entschied man sich für den 26.11.2005, dem Vortag der Ausländerbeiratswahl 2005. So sollte die Medienberichterstattung im Zusammenhang mit der Veranstaltung wählermobilisierend für den Urnengang am Wahlsonntag genutzt werden. Der Veranstaltungsort (die Interkulturelle Bühne in Frankfurt) war gut besucht, so dass die Vielzahl von Vorbereitungstreffen in einem respektablen Gesamtergebnis mündete.

### 3.21.2 Sonstiges

Auch die nachfolgenden Veranstaltungen, an denen sich die agah mit Vertretern beteiligte, spiegeln einen weiteren Ausschnitt der Themenvielfalt unserer Arbeit wider, ohne dass sie in diesem Bericht angemessenen Raum finden können.

Wir bitten um Verständnis, wenn aus Platzgründen nur eine kleine Auswahl der wahrgenommenen Termine aufgeführt wird.

- ◆ 13.03.2004 Trauerkundgebung für die Opfer des Anschlags in Madrid, Frankfurt
- ◆ 15.03.2004 „The state business and civil society – from standoff to partnership?“, Frankfurt  
Veranstalter: Alfred-Herrhausen-Gesellschaft
- ◆ 22.06.2004 Ideensammlung zur Unterstützung der Kasseler Bewerbung zur Kulturhauptstadt Europas 2010, Kassel  
Veranstalter: Ausländerbeirat Kassel
- ◆ 22.10.2004 „Katastrophe oder Chance? – Die demografische Entwicklung“, Fachtagung, Mainz  
Veranstalter: Friedrich-Ebert-Stiftung
- ◆ 29.10.2004 Empfang aus Anlass des 81. Jahrestages der Republik Türkei, Frankfurt  
Veranstalter: Generalkonsulat der Türkei
- ◆ 30.10.2004 Iftar-Empfang der Islamischen Gemeinde Gießen, Gießen  
Veranstalter: Islamische Gemeinde Gießen

- ◆ 01.11.2004 „Die Wirtschaft in der islamischen Welt“, Vortrag, Königstein  
Veranstalter: Königsteiner Forum
- ◆ 04.11.2004 9. Herbstgespräch des Landesamtes für Verfassungsschutz, Wiesbaden  
Veranstalter: Hessisches Landesamt für Verfassungsschutz, Hessisches Innenministerium
- ◆ 17.11.2004 Diakonie-Forum „Sozialstaat – Abkehr oder Umkehr?“, Frankfurt  
Veranstalter: Diakonisches Werk Hessen-Nassau
- ◆ 18.01.2005 „Mehr Bürgerbeteiligung in die Hessische Verfassung“, Fachgespräch, Wiesbaden  
Veranstalter: Bündnis 90/Die Grünen-Landtagsfraktion
- ◆ 14.03.2005 Sitzung der Lenkungsgruppe „Netzwerk gegen Gewalt“, Wiesbaden  
Veranstalter: Hessisches Landeskriminalamt
- ◆ 08.05.2005 „1945 – 2005: Erleben – Hoffen – Kämpfen“, Podiumsdiskussion, Frankfurt  
Veranstalter: DGB-Region Frankfurt
- ◆ 06.10.2005 „Die gespaltene Gesellschaft“  
Tagung der SPD-Landtagsfraktion zu Ursachen, Gefahren und Strategien des Rechtsextremismus, Wiesbaden  
Veranstalter: SPD-Landtagsfraktion
- ◆ 04.11.2005 Walter-Hallstein-Symposium 2005 „Die EU in der Welt“, Frankfurt  
Veranstalter: Johann Wolfgang Goethe Universität, Frankfurt